



26.4.2019 | MIRON
Gemeinderatsklub
Die GRÜNEN Villach
Italienerstraße 13/1
9500 Villach
04242 255 94
villach@gruene.at

An den Gemeinderat der Stadt Villach
Rathaus
9500 Villach

Villach, am 25.4.2019

Selbstständiger Antrag nach § 41 Villacher Stadtrecht
Neuanpflanzung von Weiden (Palmkätzchen) als „Bientankstelle“.

Wie farblos wäre unsere Welt ohne die Blütenvielfalt, die wir den Honig- und Wildbienen sowie anderen Blütenbestäubern verdanken!

Ohne sie gäbe es kaum noch Obst und Gemüse, ebenso kaum noch Vögel sowie andere Tiere und Pflanzen. Doch vielerorts ist das Nahrungsangebot für Wild- und Honig-Bienen sowie für Schmetterlinge nicht ausreichend. Allzu oft bestimmen eintönige Grünflächen das Bild unserer Städte. Kleine Blühflächen mit vielfältigen Wild- und Kulturarten, sowie bienenfreundliche Sträucher und Bäume fördern insbesondere den Erhalt von Wildbienen, da deren Flugradius auf 50-300m beschränkt ist.

In Villach wurden wir von aufmerksamen BürgerInnen darauf aufmerksam gemacht, dass auf dem 2017/18 gerodeten und Neubefestigten Steilabfall an der Drau zwischen Einmündung des St. Martinerbachs und Eisenbahnbrücke offenbar keine einzige "Palmkätzweide" gepflanzt wurde.

Auch die einzige, prächtige, gesunde und seit vielen Jahren von den Bienen intensiv beflogene Weide an der Nordseite des erweiterten Dinzlschlossparks wurde aus nicht nachvollziehbaren Gründen im Jahr 2018 geschlägert. Dies steht in krassem Widerspruch zu der von der Gemeinde seit Jahren forcierten "Bienenfreundlichkeit".

Die Grünen stellen den Antrag - der Gemeinderat möge beraten und beschließen:
Anpflanzung von neuen "Bienenweiden" in Form von Sträuchern, Bäumen und Wiesen im oben genannten Gebiet.

Sabina Schautzer

Mag.ª Birgit Seymann

Günter Schwarz